



**Protokollauszug**  
**11. Sitzung vom 10. Juni 2014**

**184/2014 30.00      Postulat von Gaby Niederer betreffend Sicherheit und Sicherheitsempfinden  
Entgegennahme**

Am 29. April 2014 ist das folgende Postulat von Gaby Niederer eingegangen:

*„Für eine Verbesserung der Sicherheit und des Sicherheitsempfindens der Bevölkerung im öffentlichen Raum bitten wir den Stadtrat, eine Zusammenarbeit mit der SIP, der Organisation für Sicherheit, Intervention und Prävention der Stadt Zürich, zu prüfen.“*

**Begründung**

*Der öffentliche Raum soll von der Bevölkerung angstfrei und mit gutem Sicherheitsgefühl genutzt werden können. Viele parlamentarische Vorstösse, die in letzter Zeit eingereicht wurden, zielen in die Richtung, dass das Sicherheitsempfinden eines grossen Teils der Bevölkerung vor allem abends und nachts und speziell an neuralgischen Punkten ungenügend ist. Neuralgische Punkte sind unter anderem Gebiete rund um den Bahnhof, im Stadtpark, beim Kirchenplatz vor der reformierten Kirche, bei der Bushaltestelle Zentrum und bei der Unterführung (Mausoleum) sowie bei der Brunngasse.*

*Die Stadt Schlieren steht im Limmattal mit dieser Situation nicht alleine da. Unsere Nachbargemeinden Oberengstringen und Dietikon setzen daher seit letztem Jahr sporadisch die SIP ein. Diese Einsätze werden von der Bevölkerung, aber auch von den Behörden, gleichermassen geschätzt und positiv wahrgenommen. Die SIP-Mitarbeitenden schlichten Konflikte in öffentlichen Anlagen, intervenieren in Parks und auf Plätzen bei Störungen, Littering sowie bei Belästigungen. Sie fördern durch Präsenz und aktives Eingreifen die Sicherheit und wirken vertrauensbildend.*

*Es kann davon ausgegangen werden, dass die Stadtpolizei Schlieren/Urduf dadurch entlastet wird und sich anderen, dringenderen Aufgaben widmen kann.“*

**Erwägungen**

Die formale Prüfung ist Sache des Gemeindeparlamentes. Materiell hat der Stadtrat erst nach Überweisung durch das Gemeindeparlament Stellung zu nehmen.

Das Geschäft kann entgegengenommen werden.

**Der Stadtrat beschliesst:**

1. Das Postulat von Gaby Niederer betreffend „Sicherheit und Sicherheitsempfinden“ wird entgegengenommen
2. Als Referent des Stadtrates beim Gemeindeparlament wird Pierre Dalcher, Ressortvorsteher Sicherheit und Gesundheit, bestimmt.

3. Für den Fall der Überweisung wird die Abteilung Sicherheit und Gesundheit beauftragt, die Abklärungen zu tätigen und dem Stadtrat Bericht und Antrag zu unterbreiten.
4. Mitteilung an
  - Gaby Niederer, Mitglied Gemeindeparlament (per Email)
  - Sekretariat Gemeindeparlament
  - Abteilung Sicherheit und Gesundheit
  - Archiv

Status: öffentlich

## **STADTRAT SCHLIEREN**

Toni Brühlmann  
Stadtpräsident

Arno Graf  
Stadtschreiberin-Stv.